

für ORCHESTER

SCHLAGZEUG 2

TRINTON HLYNN

2022 - 2024

VORWORT

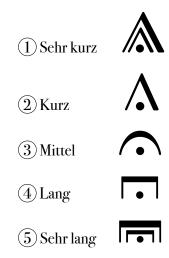
"天地不仁以萬物為芻狗"

"Schade! - Schade! - zu spät!"

Schade. Schade. Zu spät.

HINWEISE FÜR DIE INTERPRETEN

Allgemein: ① Vorzeichen werden für jeden Takt gesetzt, aber sie werden nochmal gesetzt, wenn die gleiche Note später im selben Takt auftritt - außer die Note wird unmittelbar wiederholt. ② Dynamik, gefolgt von einem Pluszeichen, bedeutet, dass zwischen der notierten Dynamik und der nächsten Standarddynamikstufe gespielt werden soll. So zeigt pp + an, dass zwischen Pianissimo und Piano gespielt werden soll. ③ Flache Glissandi werden in ähnlicher Weise wie Bindebögen verwendet, aber während Bindebögen auf die Darstellung metrischer Pulsgruppierungen während einer einzelnen Note beschränkt sind, binden flache Glissandi komponierte Rhythmen, um als Ankernoten für dynamische Veränderungen innerhalb einer anhaltenden einzelnen Note verwendet zu werden. Die Interpreten müssen sich nicht darum kümmern, ob ein solches flaches Glissando ein "echtes Glissando" eines Halbtons ist, da ein solches "echtes Glissando" immer auch mit Vorzeichen angezeigt wird. ④ Instrumentaltechniken gelten nur für die Note, mit der sie verbunden sind. Wenn eine Technik länger als eine Note bestehen muss, umspannt eine Hakenlinie die Musik, in der die Technik aktiv ist. ⑤ Pfeile kennzeichnen einen allmählichen Wechsel von einer Technik oder einem Tempo zu einer anderen. ⑥ Vorschlagsnoten vor einer Note sollten direkt vor dem Rhythmus gespielt werden, Vorschlagsnoten nach einer Note sollten ganz am Ende der Dauer der betreffenden Note gespielt werden. ⑦ Fermaten und ihre Längen sind wie folgt zu interpretieren:



(8) Im Allgemeinen bedeutet ein mehrstimmiges Notensystem ein traditionelles **Divisi**. Eine Ausnahme bilden Passagen wie Takt 150 in den tiefe Rohrblattinstrumente.

bkl.	\$\text{\$\text{\$\sigma}\$} \tag{3}	2 3 2 3 1 10.9 1 10.9 1	3 2 3 0 3 mr 10:9 h mir
fg.	9 3 0 3 2 3 2 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3	3 2 3 1 3 2 x. x. ø' x. ø' ø'	3 ① 3 ① 3 ②

Hier weist der nach oben gerichtete Balken auf ein zusammengesetzter Rhythmus hin, einen effektiven Akzent, und sollte nicht als Divisi interpretiert werden.

Schlagzeug: 1 Die Instrumente und ihre Werkzeug des ersten Schlagzeuger sind so:

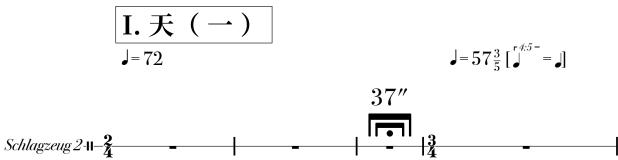
- a.) Ein kleiner (hoher) Triangel, und ein Triangel Schlägel
- b.) Ein **Bangu(板鼓)**, und zwei kleine **Bambusstäbchen** (Diese können bei Bedarf durch **Trommelstöcke** ersetzt werden, obwohl dies nicht bevorzugt wird)
- c.) Ein Satz Röhrenglocken, und zwei Röhrenglockenschlägel
- d.) Ein große Tanggu (堂鼓), und zwei Trommelstöcke
- 2 Die Instrumente und ihre Werkzeug des zweiten Schlagzeuger sind so:
- a.) Ein Glockenspiel, und zwei kleine Plastikschlägel
- b.) Ein kleiner Amboss, und zwei kleine Hämmerchen
- c.) Ein kleiner Gong der chinesische Oper (小鑼)
- d.) Ein mittelgroßer Gong der chinesische Oper (中型羅), und zwei kleine, harte Gongschlägel
- e.) Ein großer Tam-Tam (vorbereitet mit Ketten an der Vorderseite), und ein Bogen
- f.) Ein kleiner (hoher) Triangel, und ein Triangel Schlägel

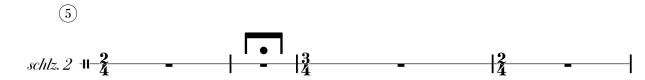
DÀ HĒI TIĀN

大黑天

für ORCHESTER

Trinton Hlynn (*2000)





$$J = 48 [J = J]$$
 $J = 144 [J^{3:2} = J]$

(9)

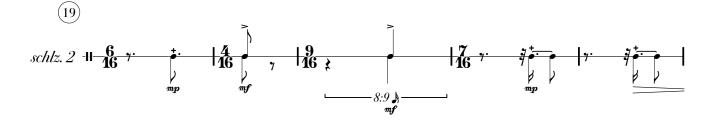
(13)



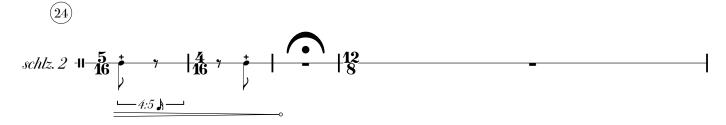
schlz. 2 -11 - | 4 -

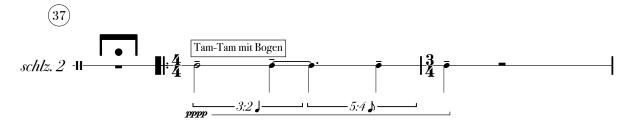
$$J = 144 \left[\int_{0}^{3.2} e^{-3.2} \right]$$

schlz. 2 - | - | 4 | - | - |

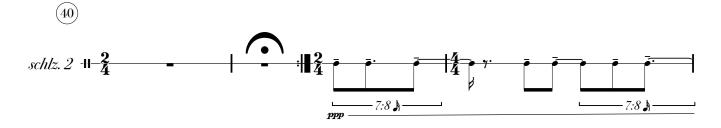


$$J = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0.5}^{0.5} e^{-1} dt \right]$$





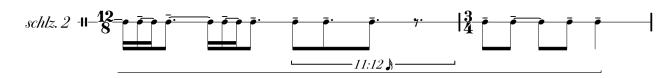




$$-1 = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0}^{3.5} e^{-3.5} \right]$$

$$(J = 57\frac{3}{5})$$

(44)



$$J = 144 \left[\int_{0}^{5.4} = J \right]$$

 $\overline{(48)}$

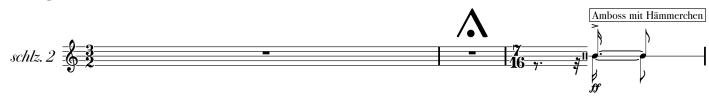


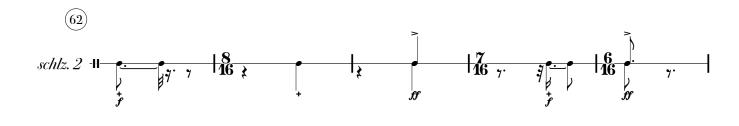


J=72 [J=J]

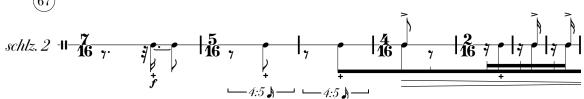
J=144 []= J]-----

(59)





(67)



(74)

(78)

$$-1 = 72 \left[\int_{0}^{3:2} e^{-3} dt \right]$$

$$J = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0}^{4.5} e^{-4.5} \right]$$

(81)



$$J = 144 \left[\int_{0}^{5.4} = J \right]$$

(88)

schlz. 2 -11-
$$\frac{2}{4}$$
 - $\frac{3}{4}$ - $\frac{4}{4}$ -

$$J = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0.5}^{5.5} = J \right]$$

(91)

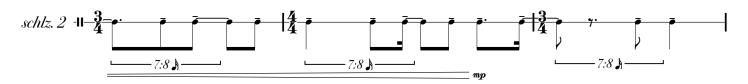
93)

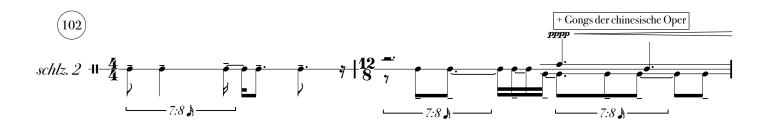
$$J = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0}^{3.5} e^{-3.5} \right]$$

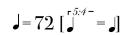
schlz. 2 II Tam-Tam mit Bogen

7:8 3











$$J = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0}^{4:5} e^{-4} dt \right]$$

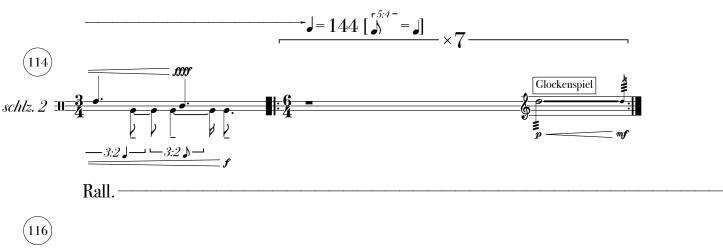
(106)



 $(J = 57\frac{3}{5})$

(110)



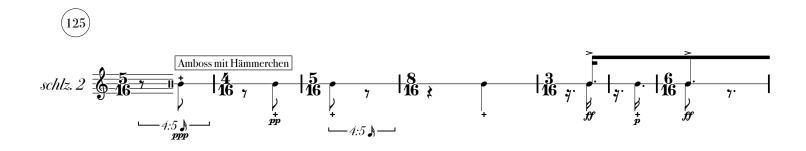


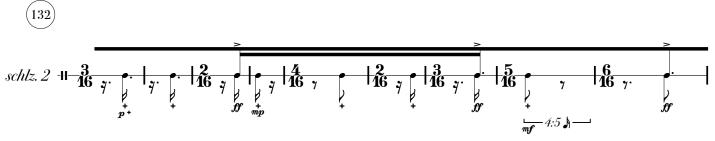




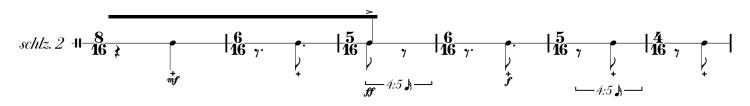
122

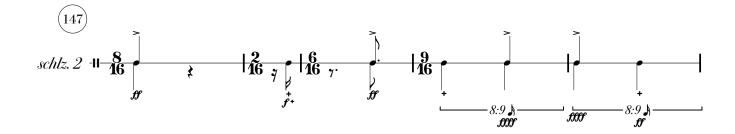
schlz. 2 - 18 []. =]







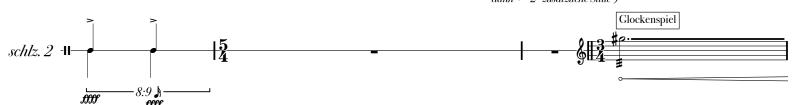




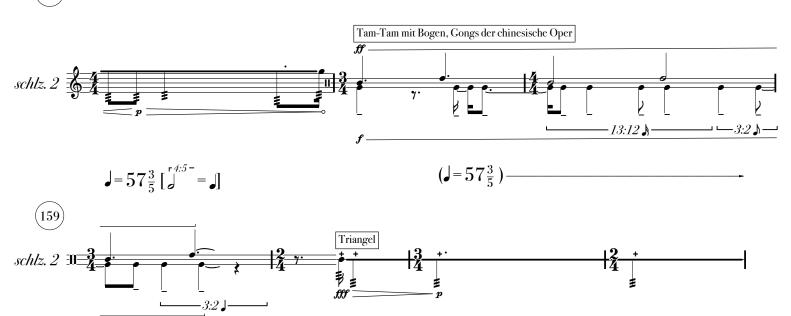


(152)





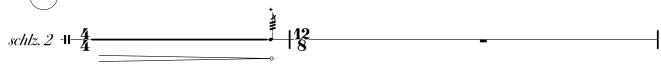
(156)



$$-J = 72 \left[\int_{0}^{5.4} = J \right]$$

$$J = 96 \left[\int_{0}^{4:3} e^{-t} dt dt \right]$$

(163)

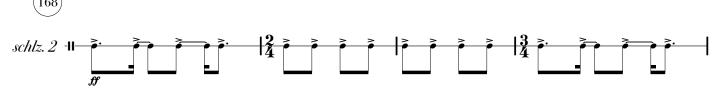


$$J=72$$
 $\begin{bmatrix} -3.4 - \\ J \end{bmatrix}$

(165)

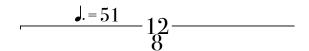


(168)

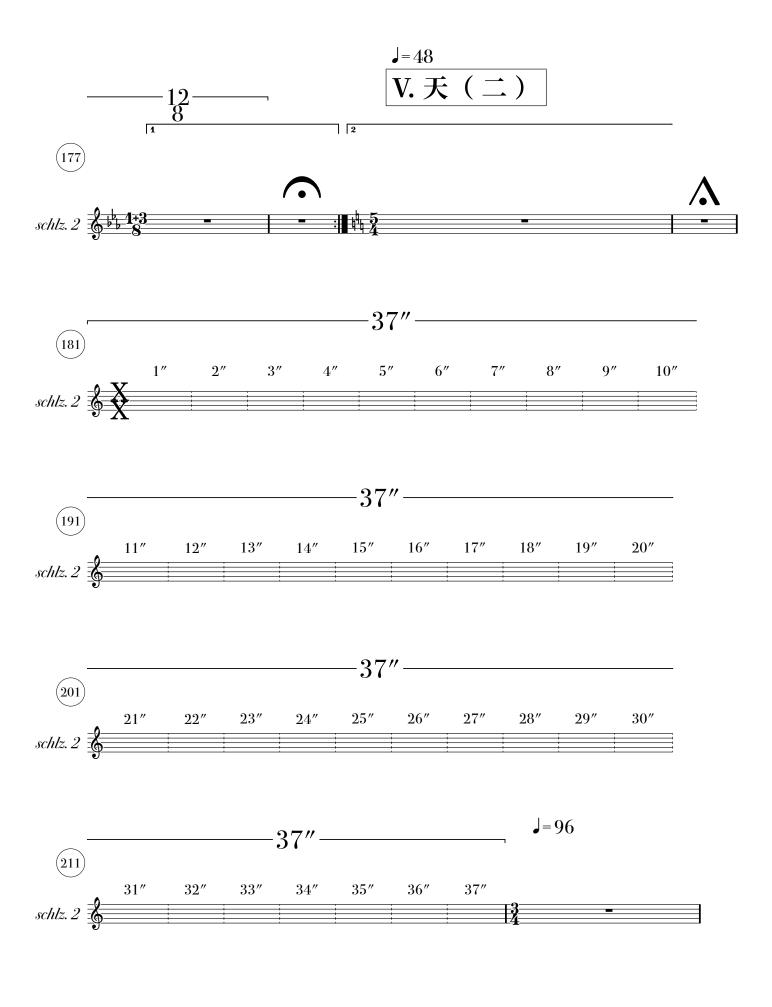


(172)

$$J = 57\frac{3}{5} \left[\int_{0}^{5} e^{-4.5} e^{-4.5} \right]$$

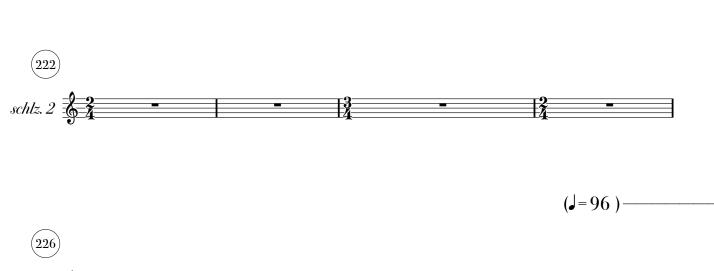


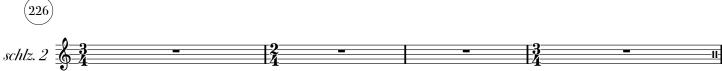
(175)

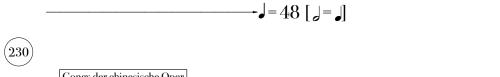


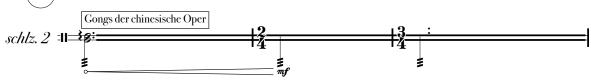
219

schlz. 2 - 3 - 10

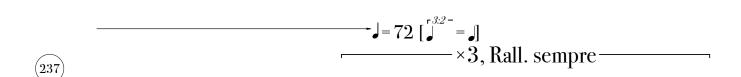










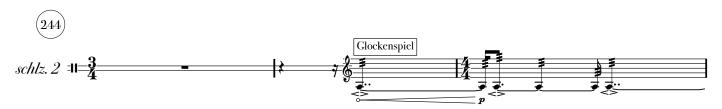




$$J = 72$$



11 大黑天-Trinton Hlynn









J=72 J=48 [J=48

schlz. 2 = 5



(256)

NACHWORT

"Man kann die Muttersprache vergessen. Das ist wahr. Ich habe es gesehen."
- Hannah Arendt